

Beschlussauszug
aus der
Sitzung der Gemeindevertretung Altwarp
vom 23.09.2025

Top 8 Anfragen und Mitteilungen

Herr Herzfeld bittet darum, die Einordnung in den öffentlichen bzw. nicht öffentlichen Teil besser zu prüfen, da er dahingehend von Herrn Kruse vom Nordkurier angerufen wurde.

Die zusätzlichen Arrangements von der Blaskapelle und des Shanty Chors beim Strandfest kosteten insgesamt ca. 1.000 €. Diese Summe übernimmt jeweils hälftig die Gemeinde und Herr Kriewitz.

Herr Herzfeld informiert, dass die Fassadensanierung der Feierhalle ist fertig. Die Haustür und Fenster erfolgen dann im nächsten Jahr. Leider gibt es hier keine Rückmeldung seitens der Tischlerei Baensch.

Des Weiteren ist der Friedhof aktuell sehr pflegeaufwendig. Hier gab es mit Frau Krohn zusammen eine Überprüfung der Gräber. Perspektivisch soll der Friedhof umgestaltet werden, sodass die Pflege erleichtert wird.

Frau Ottenstein fragt, ob es neue Erkenntnisse bezüglich des Diebstahls gibt. Dies verneint Herr Herzfeld.

Herr Herzfeld teilt mit, dass am 15.09.2025 der Amtsausschuss stattfand und es im neuen Jahr Änderungen beim Amtlichen Mitteilungsblatt geben wird. Die Papierstärke ändert sich und auch ein digitaler Abruf per App soll dann möglich sein,

Herr Herzfeld resümiert zu den gelaufenen Festen. Das Hafenfest war ein voller Erfolg. Bereits am Freitag war ein sehr guter Zulauf, am Samstag ebenfalls. Das Programm war einzigartig und es gab nur positives Feedback.

Beim Lichterfest am 24.10.25 wird die Schalmeikapelle leider nicht dabei sein. Eigentlich war der Termin abgestimmt, jedoch ist leider etwas schiefgegangen. Als Alternative wird jetzt voraussichtlich eine Musikbox genutzt.

Am 06.12.25 findet der Weihnachtsmarkt statt. Es sind wieder 4 Hütten reserviert. Frau Ottenstein bereitet kleine Beutelchen für die Kinder vor, da der Termin auf den Nikolaus fällt.

Frau Ottenstein gibt einen kurzen Überblick zum aktuellen Stand des Weihnachtsmarktes. Die Versorgung übernimmt Gregors Fischgaststätte, das Kuchenbuffet ist ebenfalls gesichert. Herr Dressler übernimmt die Kinder- und Weihnachtslieder. Er erbittet hierzu ein Treffen im November, um die Lieder mit den Kindern einzustudieren. Hierzu sollen die Eltern angefragt werden.

Der Gemeinde entstehen hierfür Kosten i. H. v. 200,00 €.

Der Weihnachtsmann kommt in diesem Jahr voraussichtlich mit dem Feuerwehrauto statt mit dem Traktor. Die Organisation der Stände gestaltet sich in diesem Jahr sehr schwierig.

Am 12.12. findet die Seniorenweihnachtsfeier statt. Um 15:30 Uhr findet der Kindertanz statt.

Um 16:00 Uhr kommt Herr Moreno mit dem Chor und um 18:00 Uhr gibt es Buffet.

Herr Herzfeld sagt, dass die Gemeinde noch einen Weihnachtsbaum in diesem Jahr sucht. Sie sind für alle Angebote dankbar.

Unter den Gemeindevertretern wird das Thema des Parkautomaten diskutiert. Es herrscht Einigkeit darüber, dass der Aktuelle bedienerunfreundlich ist.

Frau Boek hat sich hierzu erkundigt und es fand ein Termin mit einem Vertreter der Firma Hectronic statt. Bei diesem Termin wurden verschiedene Alternativen besprochen.

Der Kauf eines neuen Automaten kostet ca. 6.500,00 €, die Miete ca. 1.200,00 € pro Jahr.

Der aktuelle Automat könnte bei einem Verkauf noch ca 1.000,00 € einbringen.

Herr Weiß findet die Summe recht gering und schlägt vor dem Automaten dann umzusetzen.

Es herrscht grundsätzlich Einigkeit darüber, kein weiteres Gerät zu kaufen, sondern lediglich zu mieten, da man statt des Kaufs auch 5 Jahre mieten könne und die Geräte dann technisch bereits wieder veraltet wären.

Herr Herzfeld informiert, dass die Vergabe für den Feuerlöschbrunnen eingeleitet ist.

Der Brunnen wurde gebohrt, jedoch fördert er zu wenig Wasser. Daher wird ein Zwillingsbrunnen in ca. 10m Entfernung gebohrt und miteinander verbunden. Dieser wird im Notfall auch von der DBU genutzt werden.

Weiterhin erhielt Herr Herzfeld ein Angebot für einen Wartungsvertrag des Daches der Kita.

Dies kostet 2x 600 € pro Jahr. Die Gemeindevertreter sind sich einig, dass hier keine Notwendigkeit für solch einen Wartungsvertrag besteht.

Die Gemeindevertreter beschließen einstimmig, den Wartungsvertrag nicht in Anspruch zu nehmen.

Herr Herzfeld informiert weiterhin, dass am Donnerstag den 25.09.25 eine Baumschau im Gemeindegebiet mit Herrn Peters vom Amt stattfindet.

Herr Weiß erfragt den aktuellen Stand zur Verkehrsberuhigung in der Siedlung und im Dorf, da in den 30er-Zonen viele Fahrer mit überhöhter Geschwindigkeit fahren.

Herr Herzfeld antwortet, dass dazu Frau Preußner und Frau Duchow vom Amt vor Ort waren. Es soll die Geschwindigkeit zusätzlich zur Beschilderung auf der Straße Markiert werden.

Weiterhin wird die Beschilderung im Sandweg bezüglich des Gehweges angepasst.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass vom Amt ein Angebot eingeholt werden soll für die Verkehrsberuhigung in der Straße der Freundschaft und eine Beschlussvorlage für die nächste Gemeindevertretungssitzung vorbereitet werden soll.

Herr Weiß fragt ebenfalls zum Stand der Blöcke, der Immobilienliegenschaft Berlin

Herr Herzfeld informiert, dass bereits eine Musterwohnung fertiggestellt ist und eine Besichtigung am 12.09.25 erfolgt ist. Die Wohnungen sehen super aus und sollen wohl verkauft werden.

Es wird sich wohl eine Summe von ca. 2.000,00 € pro m² vorgestellt.

Als nächster Termin für den Kulturausschuss wird der 14.10.2025 um 17:00 Uhr festgelegt.

Um 19:58 Uhr wird der öffentliche Teil beendet und Frau Mosch verabschiedet.

